

Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 3 (1947)
Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Theologische Zeitschrift

herausgegeben von der

Theologischen Fakultät der Universität Basel

3. Jahrgang Heft 6

November/Dezember 1947

Einzelheft Fr. 4.50

Inhalt:

Emploi et portée du verbe bârâ (créer) dans l'Ancien Testament. Par Paul Humbert, Neuchâtel	401
Kontroverse. Zur Diskussion des Problems der ausgebliebenen Parusie. Replik. Von Fritz Buri, Täuffelen/Bern. Duplik. Von Oscar Cullmann, Basel	428
Aus dem theologischen Leben Basels im Anfang des 19. Jahrhunderts. Nach dem ersten Band der Biographie Jacob Burckhardts von Werner Kaegi. Von Paul Burckhardt, Basel	432
Deutsche Philosophie in der Nachkriegszeit. Im Anschluß an die „Zeitschrift für philosophische Forschung“. Von Hermann Gauß, Basel .	437
Zum Gedächtnis an Rudolf Liechtenhan. Ansprache bei der Bestattungsfeier. Von Karl Ludwig Schmidt, Basel	456
Rezensionen: Kaj Birket-Smith, Geschichte der Kultur (<i>Walter Baumgartner</i> , Basel); Gilles Quispel, De bronnen van Tertullianus' adversus Marcionem; Valentinus Morel, O.F.M., De ontwikkeling van de christelijke overlevering volgens Tertullianus (<i>Rudolf Liechtenhan</i> †, Basel); Klara Vontobel, Das Arbeitsethos des deutschen Protestantismus von der nachreformatorischen Zeit bis zur Aufklärung (<i>Fritz Blanke</i> , Zürich); Heinrich Barth, Philosophie der Erscheinung, eine Problemgeschichte, 1. Teil: Altertum und Mittelalter (<i>Hermann Gauß</i> , Basel)	460
Miszellen: Alttestamentliche Wortforschung: Hebräisches jāšā und Markus 8, 11 (<i>Ludwig Koehler</i> , Zürich; <i>Karl Ludwig Schmidt</i> , Basel; <i>Albert Debrunner</i> , Bern); «Nicht Quellen, sondern Syntax» (<i>Walter Baumgartner</i> , Basel)	471
Notizen und Glossen: Zeitschriftenschau (Schweiz); Personalnachrichten; Redaktionelle Mitteilungen	475

Verlag Friedrich Reinhardt AG., Basel

Die «Theologische Zeitschrift» erscheint alle 2 Monate und kann im In- und Ausland durch jede Buchhandlung oder direkt vom Verlag Friedrich Reinhardt AG., Missionsstraße 36, bezogen werden. Bei direkter Zustellung durch den Verlag kostet das Abonnement für das Jahr 1947 (Januar—Dezember, 6 Hefte) Fr. 23.50 (für Studenten Fr. 19.50) und für das Ausland Fr. 28.—, halbjährlich Fr. 12.— (für Studenten Fr. 10.—), für das Ausland Fr. 15.—. Der Preis der Einzelnummer beträgt Fr. 4.50. Preise in Schweizerwährung. Postcheckkonto V 145.

Alle für die Redaktion der «Theologischen Zeitschrift» bestimmten Zusendungen sind an den Redaktor, Prof. Dr. Karl Ludwig Schmidt, Basel, Paradieshofstraße 93, Tel. 3 73 68, zu richten. Der Redaktionskommission gehören ferner an: Prof. Dr. Ernst Staehelin, Prof. Dr. Walter Baumgartner und Prof. Dr. Oscar Cullmann.

Preise für Inlandanzeigen: $\frac{1}{1}$ Seite Fr. 100.—, $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 60.—, $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 35.—, $\frac{1}{8}$ Seite Fr. 20.—.

Adressen der Mitarbeiter an diesem Heft: Prof. Dr. P. Humbert, Neuchâtel, 4, Av. J.-J. Rousseau / Pfr. Priv.-Doz. Dr. F. Buri, Täuffelen (Bern) / Prof. Dr. O. Cullmann, Basel, Hebelstr. 17 / Rektor Dr. P. Burckhardt, Basel, Marschalkenstr. 53 / Prof. Dr. H. Gauß, Liestal (Baselland), Rheinstraße 24 / Prof. Dr. K. L. Schmidt, Basel, Paradieshofstr. 93 / Prof. Dr. W. Baumgartner, Basel, Benkenstr. 46 / Prof. Dr. R. Liechtenhan †, Basel, St.-Galler-Ring 95 / Prof. Dr. L. Koehler, Zürich 7, Plattenstr. 50 / Prof. Dr. A. Debrunner, Bern, Schwarztorstr. 36.

An unsere Leser.

Mit diesem Heft ist der dritte Jahrgang der «Theologischen Zeitschrift» abgeschlossen. Titel und Inhalt dieses Jahrganges finden Sie zwischen S. 470 und S. 471 in der Weise beigeheftet, daß dieser Viertelbogen zum Einbinden bequem herausgenommen werden kann.

In den drei Jahren des Bestehens der «Theologischen Zeitschrift» hat es sich immer mehr gezeigt, wie notwendig die Existenz einer im wesentlichen deutschsprachigen theologischen Zeitschrift mit schweizerischem und zugleich ökumenischem Charakter ist. Mitarbeiter sind, wie Sie auch aus diesem Inhaltsverzeichnis ersehen, nicht nur Schweizer, sondern auch prominente Wissenschaftler aus verschiedenen andern Ländern. Die Zeitschrift selbst ist nicht nur in fast allen europäischen Ländern verbreitet, sondern zählt auch Abonnenten vor allem in den USA., vereinzelte auch in Südamerika, in afrikanischen Staaten und in Australien.

Der Abonnementspreis unserer Zweimonatsschrift beträgt wie bisher jährlich Fr. 23.50 (für Studenten Fr. 19.50) und für das Ausland Fr. 28.—, halbjährlich Fr. 12.— (für Studenten Fr. 10.—), für das Ausland Fr. 15.—. Der Preis der Einzelnummer beträgt Fr. 4.50. Benützen Sie den beiliegenden Einzahlungsschein.

Aus dem bis jetzt gewonnenen Abonnentenstand in der Schweiz und im Ausland ergibt sich die Existenzmöglichkeit und -notwendigkeit der «Theologischen Zeitschrift». Durch das Hilfswerk der Evang. Kirchen der Schweiz, Abteilung Literaturhilfe (s. ThZ 1945/3, S. 235 f.) gelangt eine größere Anzahl unserer Zeitschrift in die verschiedenen vom Kriege heimgesuchten Länder des europäischen Kontinentes.

Damit wir unsere Aufgabe weiter erfolgreich erfüllen können, wollen Sie uns bitte die Treue halten und die «Theologische Zeitschrift» bei jeder Gelegenheit auch empfehlen. Dafür dankt Ihnen im voraus

DER VERLAG / DIE REDAKTION.

Printed in Switzerland / Imprimé en Suisse / In der Schweiz gedruckt
bei Friedrich Reinhardt AG., Basel
Nachdruck verboten. Uebersetzungsrechte vorbehalten